

Medieninfo

„bergaufland Ostallgäu“: Mountainbikepark Irsee erhält Förderung und Vorhaben für das Bürgerengagement erhalten finanzielle Unterstützung

Das Entscheidungsgremium des Vereins zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, hat das Projekt „Naturnaher Mountainbikepark mit Jumphline in Irsee“ für einen Zuschuss über das Förderprogramm LEADER befürwortet. Außerdem wurden bei der Sitzung Einzelmaßnahmen für eine finanzielle Unterstützung im Rahmen des eigenen über LEADER geförderten Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ ausgewählt. „Mit dem Mountainbikepark erhält das nördliche Ostallgäu ein neues, attraktives Freizeit-Angebot für die Bürgerinnen und Bürger. Ich freue mich zudem sehr, dass wir erneut tolle Vorhaben finanziell unterstützen können, die das Bürgerengagement in unserer Region stärken.“, sagt die erste Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Beim Projekt „Mountainbikepark“ vom Markt Irsee soll ein naturnaher Trail mit Jumphline entstehen. Auch ein Aufenthaltsbereich mit Sitzbänken, Tischen, Sonnensegel zur Verschattung, einem Trinkwasserspender sowie einer Serviceecke für kleinere Reparaturen ist geplant. Das Vorhaben trägt zu den Zielen „Familie/Jugend“, „Ortsentwicklung und Wohnen“, „Kultur“ sowie „Erlebnisse und Produkte“ der Entwicklungsstrategie für das Ostallgäu bei. Dem Projekt stehen bei positiver Prüfung durch die zuständige Bewilligungsstelle rund 66.000 Euro an Fördermitteln über LEADER zur Verfügung. „Ein tolles Projekt, das zeigt, wie auf Initiative von Jugendlichen vor Ort konstruktive Maßnahmen ausgelöst werden können. Ganz im Sinne von LEADER!“ unterstreicht Veronika Hämmerle, LEADER-Koordinatorin am AELF Kempten.

Darüber hinaus wurden insgesamt elf Vorhaben im Rahmen des eigenen über LEADER geförderten Projekts „Bürgerengagement“ für eine finanzielle Unterstützung ausgewählt: Inklusive Angebote rund ums Radfahren, ADFC Ostallgäu-Kaufbeuren; Vorprojekt zur Entwicklung des denkmalgeschützten Pfarrhofs in Ebenhofen, Bürgerstiftung Biessenhofen; Bewegung und Gedächtnis, Bürgerstiftung Ostallgäu; Mobile Picknick-Hütten, Freundeskreis Rieden; Küche für den Pfrontner Bienenstadel, Imkerverein Pfronten e. V.; Ausstattung der Imker-AG an der Erich Kästner Schule Füssen, Lernen Fördern Füssen e. V.; Umgestaltung des Ambulanten Krankenpflegevereins in eine Nachbarschaftshilfe, Ambulanter Krankenpflegeverein Nesselwang e. V.; Vom Kinderspielplatz zum Mehrgenerationenplatz, SV Oberthingau e. V.; Zelt für Veranstaltungen, H-F-T Helferherz Günzach; Soundtechnischer Ausbau einer Event- und Konzertlocation, Kulturinitiative Füssen e. V.; Die NaTier-Schützer nehmen Platz, Förderverein der Realschule Marktoberdorf e. V. Für diese Maßnahmen stehen nun insgesamt 30.000 Euro an finanzieller Unterstützung über LEADER und den „bergaufland“ bereit.

Weitere Informationen zum bergaufland Ostallgäu e. V. sowie zum Förderprogramm LEADER unter www.bergaufland-ostallgaeu.de. Bei Fragen steht die Geschäftsstelle unter Telefon: 08342 911-687/-688 oder per E-Mail unter info@bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung.

bergaufland Ostallgäu e. V. · Schwabenstraße 11 · 87616 Marktoberdorf · Registergericht: Amtsgericht Kempten VR 200855 ·
Vorstand: 1. Vorsitzende Landrätin Maria Rita Zinnecker, 2. Vorsitzender Robert Frei · www.bergaufland-ostallgaeu.de ·
Sparkasse Allgäu · IBAN: DE07 7335 0000 0515 1243 78 · BIC: BYLA DE M1 ALG · Gläubiger-Identifikationsnummer: DE13ZZZ00001446393



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**



Gefördert durch

**Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus**